

Peking: Sonderzölle auf EU-Stahlimporte

Peking. China hat mit Sonderzöllen auf Stahlprodukte aus der Europäischen Union auf den EU-Beschluß reagiert, die Geltung von Strafzöllen auf Schuhe aus China zu verlängern. Die chinesische Regierung warf am Mittwoch in Peking der EU zugleich Protektionismus vor.

China will vom 28. Dezember an Strafzölle von 16,8 Prozent bis 24,6 Prozent auf Verbindungselemente aus Stahl erheben, wie das Handelsministerium ankündigte. Begründet wird das mit angeblichen Dumpingpreisen.

Mit der Begründung des Verkaufs unter Herstellungspreis hatte die EU am Dienstag die seit drei Jahren bestehenden Strafzölle auf Lederschuhe aus China und Vietnam verlängert. (DAPD/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136835.peking-sonderzölle-auf-eu-stahlimporte.html>